



EMMA MOORE/die posaune; GETTY IMAGES

Moldawien wählt: Wir wählen Europa

- Richard Palmer
- [01.10.2025](#)

Beobachter in aller Welt haben die gestrigen Parlamentswahlen in Moldawien aufmerksam verfolgt. Osteuropa galt einst als Rückzugsgebiet, jetzt ist es ein Schlachtfeld zwischen Russland und dem Westen. Die Abstimmung am Sonntag war eine entscheidende Weggabelung für Moldawien. Moldawien hat sich für Europa entschieden.

- Die Wähler wählten die EU-freundliche Partei der Aktion und Solidarität (PAS) mit 50,3 Prozent der Stimmen, verglichen mit dem pro-russischen Patriotischen Wahlblock, der 24,2 Prozent erhielt.
- Der Rest der Stimmen ging an kleinere Parteien, die weder so EU- noch so russlandfreundlich sind wie diese beiden Hauptgruppen.
- Wenn man die Stimmen der Parteien berücksichtigt, die die Mindestschwelle für den Einzug ins Parlament nicht erreicht haben, erhielt die PAS 55 von 101 Sitzen.

Einmischung bei den Wahlen: Vor der Abstimmung beschuldigten beide Seiten die jeweils andere Seite, die Wahl stehlen zu wollen.

- Russland wurde beschuldigt, gefälschte Nachrichten zu verbreiten, Stimmen zu kaufen und gefälschte Bombendrohungen in ausländischen Wahllokalen einzureichen.
- In der Zwischenzeit bemühten sich die EU-Staaten, den im Westen lebenden (und daher überwiegend EU-freundlichen) Moldawiern die Stimmabgabe zu ermöglichen, indem sie über 300 Wahllokale im Ausland eröffneten.
- Zwei pro-russische Parteien wurden wegen des Vorwurfs von Verstößen gegen die Wahlkampffinanzierung von der Wahl ausgeschlossen.

Hat die EU gewonnen? Nicht wirklich. Russland kontrolliert die abtrünnige moldawische Region Transnistrien, die 2006 für den Anschluss an Russland gestimmt hat. Dies verleiht ihm eine große Hebelwirkung.

Im Jahr 2008 schrieb der Chefredakteur der Posaune [Gerald Flurry](#):

Ich glaube, dass die deutsche Führung bereits ein Abkommen mit Russland geschlossen hat, einen modernen Hitler-Stalin-Pakt, bei dem Deutschland und Russland Länder und Vermögenswerte unter sich aufteilen. Dieses Abkommen würde es beiden Seiten ermöglichen, andere Ziele ins Visier zu nehmen. Jede derartige Vereinbarung, die zwischen Deutschland und Russland getroffen wurde, ist eine Vorstufe zum Krieg!

Die Tatsache, dass Moldawien sich nicht in die EU integriert hat, während ein Großteil des Balkans dies getan hat, könnte bedeuten, dass Deutschland bereits zugestimmt hat, Russland Moldawien zu überlassen. Das ist reine Spekulation, und die Details eines solchen Abkommens könnten neu verhandelt werden, da Russland die Eroberung der Ukraine weitaus schwieriger war als erwartet.

Russland plante bereits eine gewaltsame Übernahme der Republik Moldau. Wenn Deutschland Russland das Land überlässt, wird Wladimir Putin weiter versuchen, sein neues sowjetisches Imperium zu vergrößern.